



Das Max-Planck-Institut für ausländisches öffentliches Recht und Völkerrecht sucht
ab sofort eine

studentische Hilfskraft (m/w/d)
(Politikwissenschaft/benachbarte Disziplinen)

Im Arbeitsbereich von Prof. Dr. Armin von Bogdandy
(bis zu 7,5 Std./Woche, befristet)
Kennziffer: ST–LH

Das Projekt betrifft eine empirische Analyse von Zeitungsartikeln.

Aufgaben: Die studentische Hilfskraft unterstützt die Forschung im Arbeitsbereich von Prof. Dr. Armin von Bogdandy durch unterschiedliche wissenschaftliche Hilfstätigkeiten, vor allem durch quantitative und qualitative Forschungsmethoden in der Form einer Analyse von (deutschen und ggf. auch italienischen) Zeitungsartikeln. Eingeschlossen sind zudem Literaturrecherchen, Fußnotenbearbeitung, Korrekturlesen und Kopiertätigkeiten.

Voraussetzungen: Vorausgesetzt werden sehr gute Kenntnisse in empirischer Forschung, insbesondere qualitativer und quantitativer Methoden, sowie Erfahrung in der eigenständigen Verarbeitung von Daten in Statistikprogrammen. Daneben sind das Interesse an Forschung zum Verfassungsrecht und Rechtsvergleichung sowie Italienischkenntnisse von Vorteil.

Wir bieten ein interdisziplinäres und internationales Arbeitsumfeld, in dem Sie erste wissenschaftliche Erfahrungen sammeln können. Die Vergütung richtet sich nach dem Stundensatz für studentische oder wissenschaftliche Hilfskräfte an Universitäten in Höhe von 12,00 Euro oder 13,95 Euro (je nach Studienfortschritt). Die Stelle ist zunächst auf sechs Monate befristet mit der Möglichkeit einer Verlängerung.

Die Max-Planck-Gesellschaft strebt nach Geschlechtergerechtigkeit und Vielfalt. Ferner will die Max-Planck-Gesellschaft den Anteil an Frauen in den Bereichen erhöhen, in denen sie unterrepräsentiert sind. Frauen werden deshalb ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben.

Die Max-Planck-Gesellschaft hat sich zum Ziel gesetzt, mehr schwerbehinderte Menschen zu beschäftigen. Bewerbungen Schwerbehinderter sind ausdrücklich erwünscht.

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, tabellarischer Lebenslauf, Zeugnisse—inklusive Abiturzeugnis—und bisher erworbene Scheine) richten Sie bitte unter Angabe der Kennziffer ST–LH bis zum **10. Mai 2021** ausschließlich **per E-Mail** und **zusammengefasst in einem PDF-Dokument** an:

bewerbungen@mpil.de.

Bewerbungen per Post können nicht berücksichtigt werden und werden nicht zurückgesandt.